

Pressemitteilung

N26 GIBT FINANZIERUNGSRUNDE IN HÖHE VON 300 MILLIONEN US-DOLLAR BEKANNT

- N26 schließt Series D-Finanzierungsrunde über 300 Millionen Dollar ab
- Die Mobile Bank ist nun mit 2,7 Milliarden Dollar bewertet
- Finanzierungsrunde wurde von Insight Venture Partners angeführt
- N26 bietet ein mobiles Bankkonto ohne versteckte Gebühren an

Berlin, 10. Januar 2019 – Die Mobile Bank N26 gibt bekannt, dass sie 300 Millionen Dollar in ihrer Series D-Finanzierungsrunde unter der Führung der in New York ansässigen Risikokapitalgesellschaft Insight Venture Partners eingesammelt hat. Damit steigt die Bewertung von N26 auf 2,7 Milliarden Dollar. An der Runde beteiligt sich auch GIC, ein Investmentfonds des Staates Singapur sowie weitere bereits bestehende Investoren, darunter auch Earlybird Venture Capital.

Das Investment in Höhe von 300 Millionen Dollar stellt die größte Private-Equity-Finanzierungsrunde für ein Fintech-Unternehmen in Europa in den letzten Jahren dar. Bis heute hat N26 mehr als 500 Millionen Dollar von den weltweit etabliertesten Investoren eingesammelt, darunter Tencent, Allianz X, Peter Thiels Valar Ventures, Li Ka-Shings Horizons Ventures, Earlybird Venture Capital, Redalpine Ventures und Greyhound Capital.

Ziel von N26 ist es, die erste globale mobile Bank zu werden. Das Unternehmen ist derzeit in 24 Märkten in ganz Europa tätig und hat seinen Kundenstamm in den letzten 12 Monaten auf mehr als 2,3 Millionen Kunden verdreifacht. N26 nutzt das Investment für die globale Expansion, beginnend mit der Einführung ihrer App in den USA im ersten Halbjahr 2019. In den kommenden Jahren will das Unternehmen weltweit über 100 Millionen Kunden erreichen.

Valentin Stalf, CEO und Mitbegründer von N26, sagt: „Weltweit nutzen immer noch zu viele Menschen schlechte digitale Bankprodukte und zahlen zu hohen Gebühren. Mit Insight Venture Partners und GIC stoßen weitere renommierte Investoren dazu und wir haben jetzt mehr denn je die Chance mit den besten Investoren der Welt eine der größten Industrien umzukrempeln.“

Harley Miller, Principal bei Insight Venture Partners: „Heutzutage sehen wir immer seltener, dass eine so große Branche noch nicht durch Technologie revolutioniert wurde. N26 ist klarer Marktführer im Mobile Banking in Europa; das Unternehmen ist bestens gewappnet, um in diesem Jahr auf den US-Markt zu expandieren und eine der führenden digitalen Marken weltweit aufzubauen.“

N26 macht Banking flexibel und transparent. Funktionen wie Echtzeit-Benachrichtigungen, Unterkonten mit Sparzielen und weltweit gebührenfreien Kartenzahlungen zeichnen das Produkt aus. Zukünftige Produktfeatures beinhalten zum Beispiel das einfache Teilen von Konten mit einem Klick. N26 wird auch künftig am besten Bankprodukt für digitale Kunden arbeiten.

Seit der Markteinführung des ersten Produkts im Januar 2015 hat N26 mehr als 2,3 Millionen Kunden in 24 europäischen Märkten gewonnen und bisher mehr als 20 Milliarden Euro Transaktionsvolumen abgewickelt. Kunden halten derzeit über 1 Milliarde Euro auf N26-Konten.

Pressemitteilung

Über N26

N26 ist die erste Bank, die du lieben wirst. Sie bietet ein mobiles Bankkonto ohne versteckte Gebühren an. Valentin Stalf und Maximilian Tayenthal gründeten N26 im Jahr 2013 und starteten ihr Produkt 2015 in Deutschland und Österreich. N26 hat über 2,3 Millionen Kunden in 24 Ländern mit Geldeinlagen von über 1 Milliarde Euro und einem monatlichen Transaktionsvolumen von über 1,5 Milliarden Euro. Bei N26 arbeiten derzeit mehr als 700 Mitarbeiter in Berlin, Barcelona und New York. Mit der europäischen Banklizenz, einer Technologie die Maßstäbe setzt und ohne teures Filialnetz, verändert N26 das Banking des 21. Jahrhunderts maßgeblich und ist für Android, iOS und über die Webanwendung verfügbar. Bis heute hat N26 mehr als 500 Millionen Dollar von renommierten Investoren eingesammelt, darunter Insight Venture Partners, GIC, Tencent, Allianz X, Peter Thiels Valar Ventures, Li Ka-Shings Horizons Ventures, Earlybird Venture Capital, Greyhound Capital, Battery Ventures, sowie Mitglieder des Zalando Vorstands und Redalpine Ventures. Derzeit ist N26 in folgenden Ländern aktiv: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Slowenien, der Slowakei, Spanien und dem Vereinigten Königreich. 2019 wird N26 auch in den US Markt eintreten. In New York agiert N26 über die hundertprozentige Tochtergesellschaft N26 Inc.

Website: n26.com | Twitter: [@an26](https://twitter.com/an26) | Facebook: facebook.com/n26 | YouTube: youtube.com/n26bank

Über Earlybird

Earlybird ist ein Venture-Capital-Investor mit Fokus auf Technologieunternehmen in Europa. Der 1997 gegründete Kapitalgeber konzentriert sich auf Investments in verschiedenen Wachstumsphasen der Unternehmensentwicklung und bietet seinen Portfoliounternehmen nicht nur finanzielle Mittel, sondern auch strategische und operative Unterstützung sowie den Zugang zu einem internationalen Netzwerk und zum Kapitalmarkt. Earlybird verwaltet Fonds in den Bereichen digitale Technologien in Ost- und Westeuropa, sowie in Health Technologies. Mit einem verwalteten Kapital von über 1 Mrd. Euro, sieben Börsengängen sowie 23 Trade Sales zählt Earlybird zu den erfahrensten und erfolgreichsten europäischen Wagniskapitalgebern.

Weitere Informationen auf: www.earlybird.com, Twitter: www.twitter.com/EarlybirdVC, LinkedIn: www.linkedin.com/company/earlybird-venture-capital oder Facebook: www.facebook.com/EarlybirdVC.

Pressekontakt Earlybird

Catrin Schmidt
+49 30 46 72 47020
press@earlybird.com

Pressekontakt N26

Katharina Heller
press@n26.com